Bezirksklasse Herren CUX Süd

TSV Hollen : ESC Geestemünde
Freitag, 27.01.2023, 19:30 Uhr

TSV Hollen siegt gegen ESC Geestemünde

Auch dank der ungeschlagenen Schrader und Krumsiek konnte der TSV Hollen das Heimspiel gegen den ESC Geestemünde in der Bezirksklasse Herren CUX Süd mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Björn Tietjen den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Schrader / Böhlken überzeugten im Doppel gegen Offermann / Jipp, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Krumsiek / Tietjen überzeugten im Match gegen Buck / Hartmann, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Beim anschließenden 0:3 gegen Fu / Hartung fanden hingegen Mennecke / Wöhlken von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Thomas Schrader gegen Mika Offermann bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Thomas Schrader zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Marcel Krumsiek im Spiel gegen Thomas Buck bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht einen Satzgewinn überließ Thorsten Mennecke seinem Gegner Maiko Chi-Wai Fu beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Wenige Chancen hatte indessen Burkhard Böhlken beim 9:11, 10:12, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Torge Hartmann, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Björn Tietjen sein Einzel gegen Thomas Jipp noch mit 11:8, 12:10, 12:14, 10:12, 8:11 im Entscheidungssatz. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Frank Hartung war am Nachbartisch Matthias Wöhlken, obwohl er alles gegeben hatte. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Hollen und des ESC Geestemünde in die Box. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Schrader seinem Gegner Thomas Buck beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Marcel Krumsiek konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Mika Offermann beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Thorsten Mennecke letztlich parat, um Torge Hartmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der neue Zwischenstand war 7:5. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Burkhard Böhlken gegen Maiko Chi-Wai Fu nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Burkhard Böhlken letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Auf dem falschen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (00:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Fuß erwischte Björn Tietjen seinen Gegner Frank Hartung beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.02.2023 gegen den Geestemünder TV III, während der ESC Geestemünde am 01.02.2023 gegen Bederkesa-Ankelohe (SG) antritt.

Statistik:

TSV Hollen

Doppel: Schrader / Böhlken 1:0, Krumsiek / Tietjen 1:0, Mennecke / Wöhlken 0:1

Einzel: T. Schrader 2:0, M. Krumsiek 2:0, T. Mennecke 1:1, B. Böhlken 1:1, B. Tietjen 1:1, M. Wöhlken 0:1

ESC Geestemünde

Doppel: Buck / Hartmann 0:1, Offermann / Jipp 0:1, Fu / Hartung 1:0

Einzel: T. Buck 0:2, M. Offermann 0:2, T. Hartmann 2:0, M. Fu 0:2, F. Hartung 1:1, T. Jipp 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (00:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").